

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 106 (1980)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Unsere Leser als Mitarbeiter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



---

## Unsere Leser als Mitarbeiter

---

### Intermezzo im Bahnhof Biel

An einem Sonntagvormittag im Mai kurz nach dem «abverheiten» Jurafest. Wir sitzen im Zug nach Bern. Die Fenster sind offen, es ist heiss, eine lähmende Hitze umgibt uns. Plötzlich kommt Leben in die Bude, d. h. in das Wagenabteil. Ein Mitreisender hat drüben auf dem andern Perron Béguelin entdeckt, was er lautstark ins Coupé zu verstehen gibt. Männiglich schaut hin, es stimmt, es ist der Vielzitierte. Es fallen kräftige, währschafte Berner-Ausdrücke. Der Zug setzt sich in Bewegung. Der Ahnungslose drüben auf dem andern Perron entschwindet dem Blickfeld, die aufgeregten Gemüter beruhigen sich jedoch nur langsam. Auf alle Fälle ist reichlich Gesprächsstoff vorhanden. Fazit: Das Jura-Problem ist noch nicht gelöst.

*E. Meyer, Neuhausen*

---

### Die «Alten Knaben»

Sie müssen nicht mehr müssen,  
sie sind in Pension.  
Sie brauchen kaum zu büssen  
für junglingheisses Küssen.  
– Wer küsst so alte schon?

Sie müssen nicht mehr schwitzen  
an einem Arbeitsplatz.  
Daneben nun zu sitzen,  
genüsslich zu kiebitten  
genügt voll als Ersatz.

Sie müssen nicht mehr richten  
sich nach der bösen Uhr.  
Sie können drauf verzichten.  
Als letzte aller Pflichten  
bleibt nur die «Gang go Tour».

Sie dürfen Würmer baden,  
geniessen einen Jass  
sich selber nicht zum Schaden.  
Die Sache, die hat Faden  
und macht – man sieht es – Spass.

*Werner Sahli, Zürich*

---

### Man darf doch fragen – oder?

*Warum* kann nördlich der Alpen nicht  
wie im Tessin ein Espresso für 1 Franken  
(ohne Crème) serviert werden?

*H. D., Zollikon*

*Warum* ist der Tierschutz gegen Geflügel-  
Batterien, Spaltböden und Kälberboxen –  
und die Fluorschäden im Fricktal lassen ihn  
kalt? (Seit 20 Jahren sterben jährlich 15–20  
Kühe!)

*J. Zöbeli, Rheinfelden*

*Warum* haben die für die Musik Verant-  
wortlichen bei Radio DRS 1 überhaupt kein  
Musikgehör?

*Hansmax Schaub, Glarus*

Aus Liebe zum Besseren.



## INCAROM der Richtige für die meisten.

Ein Genuss, der jederzeit Freude  
in den Tag bringt:

am allerbesten schmeckt er  
als Milchkaffee. Auch als Café  
crème wird er sehr geschätzt.

Aber INCAROM muss es sein,  
der gut verträgliche. Erhältlich

in Gläsern für 60 bis 183 Tassen,  
in der praktischen Sparpackung  
für 265 Tassen oder im günstigen  
Nachfüllbeutel.

Immer mit vielen wertvollen  
Silva-Punkten ausgezeichnet.  
Thomi + Franck AG

Volllöslicher Extrakt aus 27% Bohnenkaffee und 23% Cichorie (Franck Aroma), mit 50% Kohlenhydraten.